

Wandgehäuse EWP für Normeinbaueinheiten EP, IP54, Schutzklasse 2, RAL9016, ohne EP Module, HxBxT=1250x800x225mm



Typ EWP-08122 Catalog No. 174689 Eaton Catalog No. EWP-08122

## Daten für Bauartnachweis nach IEC/EN 61439

Verlustleistung, bei Umgebungstemperatur 35°C, Delta T 20 Grad in der Oberseite des Gehäuses, kalkuliert nach IEC60890       Pv       W       101         Einzelgehäuse für Wandanbau       Pv       W       95         Mittelgehäuse für Wandanbau       Pv       W       90         Verlustleistung, bei Umgebungstemperatur 35°C, Delta T 35 Grad in der Oberseite des Gehäuses, kalkuliert nach IEC60890       V       W       203         Einzelgehäuse für Wandanbau       Pv       W       190         Mittelgehäuse für Wandanbau       Pv       W       180	Daten fur Datartilaciiweis nacii 120/214 01755			
Birzelgehäuse für Wandanbau	Technische Daten für Bauartnachweis			
Anfangsgehäuse für Wandanbau  Mittelgehäuse für Wandanbau  Py W 95  Worksteistung, bei Umgebungstemeratur 3°C, Delta T 35 Grad in der Döberseich des Gehäuses, kalteilucht nach IEC58890  Einzelgehäuse für Wandanbau  Py W 190  Anfangsgehäuse für Wandanbau  Py W 190  Mittelgehäuses für Wandanbau  Py W 190  Mittelgehäuses für Wandanbau  Py W 190  Mandangsgehäuse für Wandanbau  Anfangsgehäuse für Wandanbau  Py W 190  Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.  Micht zuerfend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Sch				
Mittolgehäluse für Wandenbau  Verlustloistung, bei Umgebungstemperatur 25°C, Delta T 35 Grad in der  Derseite des Ghäleses, kalludiert nach It CE0899  Einzelgehäluse für Wandanbau  Py W 190  Anfangsgehäuse für Wandanbau  Py W 190  Bauarinachweis IEC/EK 6139  10.2 Festigkeit von Werksteffen und Teilen  10.2.2 Korsonsbeständigkeit von Umhöllung  10.2.2 Seitsigkeit von Werksteffen und Teilen  10.2.3 Wärenbeständigkeit von Umhöllung  10.2.3 Wärenbeständigkeit von Umhöllung  10.2.3 Wärenbeständigkeit solierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.3 Wärenbeständigkeit solierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.5 Schlagerdfung  10.2.5 Schlagerdfung  10.2.5 Schlagerdellung  10.2.5 Schlagerdellungen  10.5 Schlagerdell	Einzelgehäuse für Wandanbau	$P_{V}$	W	101
Verlusdeistung, bei Umgebungstemperatur 26°C, Delta T 35 Grad in der Obersehe des Gehäuses, kaltukier nach IEC00990  Einzelgehäuse für Wandanbau Pv W 190  Mittelgehäuse für Wandanbau Pv W 190  Bauartmachweis IEC/EN 61439  10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen  10.2 Korrosionsbeständigkeit  10.2 Setrigkeit von Werkstoffen und Teilen  10.2.3 LWisembeständigkeit von Umhüllung  10.2.3 LWisembeständigkeit von Umhüllung  10.2.3 LWiserstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.3 LWiserstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme  10.2.3 Schutzert von Umhüllungen  10.2.5 Anheben  10.2 Setspießeit von Umhüllungen  10.2.5 Schebaprüfung  10.2.5 Anheben  10.3 Schutzert von Umhüllungen  10.3 Schutzert von Umhüllungen  10.4 Setsländigkeit gegen UV-Strahlung  10.5 Schutzert von Umhüllungen  10.6 Einbau von Betriebsmitteln  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Setricbsfraquente Spannungsfestigkeit  10.9 Setricbsfraquente Spannungsfestigkeit  10.9 Setricbsfraquente Spannungsfestigkeit  10.9 Leigt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Leigt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Leigt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Erwälmungsbereit verentwortung des Scha	Anfangsgehäuse für Wandanbau	$P_V$	W	95
Binzelgehäuse für Wandanbau	Mittelgehäuse für Wandanbau	$P_{V}$	W	90
Anfangsgehäuse für Wandanbau Pv W 180  Bauartnachweis IEC/EN 61439  10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit von Umhüllung 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit von Umhüllung 10.2.3 I Wärmebeständigkeit solierstoffe gewähnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewähnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewähnliche Wärme 10.2.3.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Schlugprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3.5 Schutzert von Umhüllungen 10.2.5 Schutzert von Umhüllungen 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Einbau von Betriebsmitteln 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.5 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.5 Jeobitonseigenschaften 10.5 Jeobitonseigenschafte				
Mittelgehäuse für Wandanbau  Bauartnachweis IEC/EN 61439  10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen  10.2.2 Korrosionsbeständigkeit  10.2.3 I Wärmebeständigkeit von Umhüllung  10.2.3 UWiderstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme  10.2.4 Seständigkeit gegen UV-Strahlung  10.2.5 Anheben  10.2.6 Schlagprüfung  10.2.5 Anheben  10.2.6 Schlagprüfung  10.2.7 Aufschriften  10.3 Schutzart von Umhüllungen  10.4 Luft- und Kriechstrocken  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Nutz geren elektrischen Schlag  10.5 Nutz geren elektrischen Schlag  10.5 Inoner Stromkreise und Verbindungen  10.5 Inoner Stromkreise und Verbindungen  10.6 Einbau von Betriebsmitteln  10.7 Inoner Stromkreise und Verbindungen  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.1 Solationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.1 Ferwärmung  Erwärmungsdeschung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	Einzelgehäuse für Wandanbau	$P_{V}$	W	203
Bauartnachweis IEC/EN 61439  10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen  10.2.2 Korrosionsbeständigkeit von Umhüllung  10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung  10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme  10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme  10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme  10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme  10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung  10.2.5 Schlagprüfung  10.2.5 Schlagprüfung  10.2.5 Schlagprüfung  10.2.5 Schlagprüfung  10.3 Schutzart von Umhüllungen  10.4 Luft- und Kriechstrecken  10.4 Luft- und Kriechstrecken  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.5 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.6 Einbau von Betriebsmitteln  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Stoßspannungsfestigkeit  10.0 Erwärmung  Erwärmungsberehnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.1 Kurzschlussfestigkeit  10.1 Kurzschlussfestigkeit  10.1 Kurzschlussfestigkeit  10.1 Elektromagnetische Verträglichkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	Anfangsgehäuse für Wandanbau	$P_{V}$	W	190
10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit solierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.2.7 Aufschriften 10.3.3 Chutzurt von Umhüllungen 10.3.3 Chutzurt von Umhüllungen 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.8 Ieigt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.1 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.2 Petriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen. 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.10 Erwärmung 10.2 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall. 10.10 Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit	Mittelgehäuse für Wandanbau	$P_{V}$	W	180
10.2.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umbüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3 Schutzart von Umbüllungen 10.3 Schutzart von Umbüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Inibau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.10 Erwärmung 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit	Bauartnachweis IEC/EN 61439			
10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.2.8 Uigt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.2 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit	10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen			
10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit  Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen. IK09 Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen. IK09 Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verfustleistung der Geräte. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.2 Korrosionsbeständigkeit			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung Nicht relevant für Innenraumaufstellung. 10.2.5 Anheben Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Uj= 400 V AC 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit Uj= 400 V AC 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.	10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung  10.2.5 Anheben  10.2.6 Schlagprüfung  10.2.7 Aufschriften  10.3 Schutzart von Umhüllungen  10.4 Luft- und Kriechstrecken  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  10.6 Einbau von Betriebsmitteln  10.6 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.9 2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9 4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.10 Erwärmung des Schaltanlagenbauers.  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Erwärmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.  Erwärmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.  Erwärmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.  Erwärmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.  Etwirmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.  Etwirmungsberechnung des Schaltanlagenbauers.	10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.6 Inbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.10 Erg in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Erg in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.13 Erwärmung des Schaltanlagenbauers.	10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme			750 °C, Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Inbau von Betriebsmitteln 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Inbau von Betriebsmitteln 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.12 et in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 11.09 Isolationseigenschaften 11.010 Erwärmung 11.010 Erwärmung 11.010 Erwärmung 11.010 Erwärmung 11.010 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 11.010 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 11.011 Kurzschlussfestigkeit 11.012 Elektromagnetische Verträglichkeit 11.012 Elektromagnetische Verträglichkeit 11.012 Elektromagnetische Verträglichkeit 11.015 Erwärmungen der Produktnorm sind erfüllt. 11.016 Erwärmungen der Produktnorm sind erfüllt. 11.016 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 11.017 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 11.018 Erwärmunghetestigkeit 11.019 Erwärmunghetestigkeit 11.010 Erwärmunghetestigkeit	10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung			Nicht relevant für Innenraumaufstellung.
10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.  10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend.  10.6 Einbau von Betriebsmitteln Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit U <sub>i</sub> = 400 V AC  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 3 kV 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.5 Anheben			Nicht zutreffend für Gehäuse ohne Hebevorrichtungen.
10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit U; = 400 V AC  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.6 Schlagprüfung			IK09
10.4 Luft- und Kriechstrecken  10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend.  10.6 Einbau von Betriebsmitteln  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.7 Aufschriften			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag  Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  Ui = 400 V AC  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit  3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.3 Schutzart von Umhüllungen			IP54
10.6 Einbau von Betriebsmitteln  10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  U <sub>i</sub> = 400 V AC  3 kV  Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.4 Luft- und Kriechstrecken			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit  3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag			Schutzklasse 2, daher nicht zutreffend.
10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter  10.9 Isolationseigenschaften  10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit  3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.6 Einbau von Betriebsmitteln			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit  3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit  10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit  3 kV  10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 3 kV 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.  10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.9 Isolationseigenschaften			
10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff  10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit			U <sub>i</sub> = 400 V AC
10.10 Erwärmung  Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit			3 kV
Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.  10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.  10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff			Nicht zutreffend für Gehäuse aus Metall.
10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit  Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.10 Erwärmung			
	10.11 Kurzschlussfestigkeit			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.13 Mechanische Funktion  Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.	10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
	10.13 Mechanische Funktion			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.

## **Technische Daten nach ETIM 7.0**

Schaltschranksysteme (EG000011) / Gehäuse/Schaltschrank (leer) (EC000261)					
Elektro-, Automatisierungs- und Prozessleittechnik / Schaltschrank, Gehäuse, Baugruppenträger / Schaltschrank (leer) / Schaltschrank (ecl@ss10.0.1-27-18-01-01 [AGZ056016])					
Breite		mm	800		
Höhe		mm	1250		
Tiefe		mm	225		
Werkstoff			Stahl		
Werkstoffgüte					

Ausführung der Oberfläche	pulverbeschichtet
Farbe	weiß
RAL-Nummer	9016
Mit Montageplatte	nein
Montageplatte tiefenverstellbar	nein
Anzahl der Schlösser	1
Bodenaufstellung möglich	nein
Wandbefestigung möglich	ja
Wandeinbau	ja
Mastbefestigung	nein
Anreihbar	ja
Anzahl der Türen	1
Geeignet für metrische Montage	ja
Geeignet für Außenaufstellung	nein
Schrägdach	nein
EMV-Ausführung	nein
Mit Sichttür	nein
Mit Lüftungstür	nein
Mit rückseitiger Tür	nein
Schlagfestigkeit	IK09
Schutzart (IP)	IP54
Schutzart (NEMA)	



